

RS OGH 1969/6/27 2Ob170/69

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 27.06.1969

Norm

ABGB §1295 Ia3b

ABGB §1295 IIId1

ABGB §1311 IIb

StVO §76

Rechtssatz

Ein Fußgänger, der unter Verletzung der Bestimmungen des§ 76 StVO 1960 eine nasse Fahrbahn betritt, auf dieser ausrutscht und durch den Sturz ein neben ihm noch angehaltenes Fahrzeug beschädigt, haftet für diesen Schaden ohne Rücksicht darauf, ob ihn am Sturz ein Verschulden trifft; die Beschädigung ist eine adäquate Folge der Verletzung der Vorschriften der Straßenverkehrsordnung.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 170/69

Entscheidungstext OGH 27.06.1969 2 Ob 170/69

Veröff: ZVR 1970/69 S 100

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1969:RS0023033

Dokumentnummer

JJR_19690627_OGH0002_0020OB00170_6900000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at